

Janitsch als Abschluss

HAMM ■ Im Gottesdienst am kommenden Sonntag, 29. September, spielt das Paulusensemble Hamm zum Abschluss der 3. Internationalen Orgeltage unter der Leitung von Pauluskantor Heiko Ittig die Sinfonie G-dur für Streicher und B.c. von Johann Gottlob Janitsch und das Concerto B-dur für Solovioline, Solocello, Streicher und B.c. und präsentiert damit Musik für konzertierende Orgel und Orchester. Solistin an der Orgel ist Larissa Neufeld.

Johann Gottlieb Janitsch, der einer bürgerlichen Familie entstammte, erhielt seine erste musikalische Ausbildung an der Lateinschule seiner Heimatstadt.. Janitschs Werke entsprechen dem galanten und empfindsamen Stil der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Bis in die 1740er komponierte er überwiegend viersätzigige Triosonaten in Form der Kirchensonate, ab 1750 fast ausschließlich dreisätzigige Werke in Form von Quartetten (drei Oberstimmen und B.c.) in unterschiedlich zusammengestellten Streich- und Bläserbesetzungen. ■ **WA**